

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 147. Donnerstag den 25. Juni 1868.

Schriftchen über die Kinderpest betr.

Herr Buchhändler E. Quos zu Kinnig beabsichtigt, das voraussichtlich binnen Kurzem für den ganzen Umfang des Norddeutschen Bundes erscheinende **Gesetz über die Kinderpest** nach dessen Publication drucken zu lassen und verbunden mit dem bereits erschienenen Schriftchen „**die Schrecken und Gefahren der Kinderpest**“ zusammengeheftet (circa 20 Seiten groß Octav) für den Preis von 1 Sgr. herauszugeben.

Die Gefahren der Kinderpest sind in dem Schriftchen in einer Jedermann leicht verständlichen Weise dargestellt und wird dasselbe namentlich den Land-
leuten einen großen Nutzen gewähren.

Der Verfasser hat den ihm zufließenden Antheil an dem Gewinn der National-Invaliden-Stiftung zugewendet.

Die Herren Bürgermeister werden ersucht, möglichst für Verbreitung der Broschüre zu wirken, sofort Subscriptionslisten in Circulation zu setzen und dieselben binnen 3 Wochen einzusenden.

Königl. Verwaltungs-Amt.
Naht.

Wiesbaden, den 23. Juni 1868.

Bekanntmachung.

Samstag den 18. Juli l. J. Morgens 10 Uhr werden zu Frauenstein auf dem Rathhause die zur Concurssmasse des Johann Schuck von Frauenstein gehörigen Immobilien, bestehend aus 5 Aekern, öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 18. Juni 1868.

Königliches Amtsgericht IV. 457

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse No. 8 dahier, verschiedene zur Concurssmasse der Miss Boon hier selbst gehörige Mobilien zc. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. Juni 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 26. d. Mts. Vormittags 9 Uhr will der Curator der Concurssmasse des A. Bachmann von hier die zu dieser Masse gehörigen Gegenstände, bestehend aus Hausgeräthen aller Art, Bettwerk u. s. w., Häfnergasse No. 12 dahier, gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 18. Juni 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Hundetaxe.

Die 1868r Hundetaxe wird von heute an erhoben und werden die Besitzer von Hunden hiermit aufgefordert, innerhalb 14 Tagen Zahlung zu leisten.

Wiesbaden, den 23. Juni 1868.

Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichem Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Donnerstag den 25. Juni l. J. Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

- a) 6 Tische, 12 Stühle,
- b) 2 Kleiderschränke, 1 Bett,
- c) 1 Canape, 1 Commode, 1 Koffer

versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. Juni 1868.
491

Der Gerichtsbote.
Maier.

Zufolge Auftrags der Königl. Kreisgerichts-Casse werden Donnerstag den 25. Juni l. J. Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier 3 Commoden, 1 Kleiderschrank, 2 Stühle versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. Juni 1868.
11503

Der Executor.
Thoma.

N o t i z e n.

Heute Donnerstag den 25. Juni, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung verschiedener zur Concurssmasse der Miß Boon gehörigen Mobilien, in dem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse 8. (S. heut. Blatt.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung der diesjährigen Crescenz von den Domanielwiesen im Bezirk der Königl. Oberförsterei Platte, Distrikten Müllerswies, Kessel und Gickelsberg. Sammelplatz am Holzhackerhäuschen. (S. Tgbl. 146.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von Kohlenasche, Haus- und Straßenebricht, auf dem städtischen Lagerplatz unter der Gasfabrik. (S. Tgbl. 146.)

Nachmittags 5 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Versteigerung des Heugrases von 1 $\frac{1}{2}$ Morgen städtischen Wiese in Nonnentrift an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 146.)

Bekanntmachung.

Zufolge eines zwischen dem Rechner der evangelischen Kirchengemeinde im Einverständnisse des Kirchenvorstandes mit dem Herrn Steuer-Cassé-Reductanten Finkler dahier getroffenen Uebereinkommens hat dieser mit Genehmigung Königlich-Preussischer Regierung die Erhebung der Kirchensteuern übernommen.

Mit Beziehung auf die Bekanntmachung des Königl. Verwaltungsamtes dahier vom 22. d. M. werden die Steuerpflichtigen hiervon mit der Aufforderung hierdurch in Kenntniß gesetzt, die für das laufende Jahr am 19 Procent der Jahressteuern festgesetzte, zur Hälfte am 30. Juni und mit der anderen Hälfte am 30. September fällige Kirchensteuer — nachdem ihnen die Anforderungszettel zugestellt sein werden — in dem Staatssteuer-Erhebungslocale, Landes-Bankgebäude in der Rheinstraße, zu berichtigen.

Wiesbaden, am 23. Juni 1868.
11525

Der evangelische Kirchenvorstand.
Eibach.



Fisch- und Gemüse-Handlung,

Ecke der Neu- und Schulgasse 1.

Ganz frisch eingetroffen: Rheinsalm 1 fl. 40 kr., Hechte 30 kr., Schleien, Forellen, Seezungen (Soles), Turbott (Steinbutt), Barsche, Backfische (Fresen), neue Heringe und Sardellen, sowie Blumenkohl, Gurken und neue Kartoffeln etc.

11591

Fichus (Marie-Antoinette)

und Schleier von schwarzer Spitze, in neuester Façon, sind eingetroffen bei
G. W. Winter, Webergasse 5. 10980

Durch außergewöhnliche und rechtzeitige Einkäufe meiner Stoffe, sowie durch bedeutende Vergrößerung meines Geschäftes bin ich in den Stand gesetzt, eine große Auswahl fertiger
9192

Herrn- & Knaben-Anzüge

in allen möglichen Qualitäten und Größen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

und in bekannter dauerhafter Arbeit auf's Angelegentlichste zu empfehlen.

Metzgergasse 29, **H. Martin**, Metzgergasse 18.

Herrn-Fragen und **-Manchetten** in Leinen und Schirting, sowie **Knabenfragen** habe in sehr großer Auswahl erhalten und kann dieselben zu auffallend billigen Preisen abgeben. **Ed. Kalb**, Langgasse 30. 11201

Königliche Amtssiegel

für Siegel- und Farbendruck, in allen Größen vorrätig,

Trockenstempel-Pressen

für Oblatenverschluß und zum Selbststempeln des Briefpapiers und der Couverts, empfiehlt

Graveur **Hexamer**, Marktstraße 13. 10324

Mineral- und Süßwasserbäder

werden mit oder ohne Wanne in jedem beliebigen Wärmegrad geliefert durch

Ad. Blum, Ecke der Gold- und Metzgergasse 37. 7356

Saalgasse 4

sind fortwährend vollständige Betten, Roßhaar- und Seegrasmatrassen, Bettwäsche, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen zu haben. 7341

J. Adrian,

10459

Marktstraße 36 — vis-à-vis der Hirschapotheke,

empfehlen sämtliche **Colonialwaaren** zu den billigsten Tagespreisen.

Ein Ladengeschäft

in frequenter Lage Wiesbadens wird unter günstigen Bedingungen nebst Inventar auf 1. Juli a. c. oder auch später abgegeben. Näh. Exped. 11346

Gaslüstre und -Lampen

aller Art, sowie **Gasleitungen** und alle Reparaturen derselben werden billigst besorgt von

11290

J. Albert Lorenz,

Faulbrunnstraße Nr. 3.

An- und Verkauf aller Sorten Flaschen, Möbel, Betten u. von

S. Marx, Kirchhofsgasse 10. 11358

Unterricht wird gründlich und billig erteilt. Näh. Exped.

8682

Bestellungen auf das mit dem 1. Juli beginnende
3. Quartal der

Mittelrheinischen Zeitung

werden in der Expedition Langgasse 53 angenommen.

Abonnementspreis: 2 fl.

Neu eintretende Abonnenten erhalten die Zeitung bis
zum 1. gratis.

Kirchgasse
27,

Nonnenhof,

Kirchgasse
27.

Heute Donnerstag:

C O N C E R T

ausgeführt von der Curlsapelle.



Markt 7.

Frisch eingetroffen: Rheinsalm im Ausschnitt per Pfd. 1 fl. 45., Aale 48 kr.
sowie Forellen, Seezungen, Schollen, schöne Rheinhechte und Karpfen, Backfische.

Täglich Gefrornes

empfiehlt
11586

Louis Frensch, Conditor,
Ecke der Kirchgasse und Michelsberg.

Feinsten Himbeeren-Sirup

à Krug 2 1/2 Pfund zu 1 fl. 36 kr. empfiehlt

Fr. Wirth, Tannusstraße 9.

1107

Zu verkaufen ein noch gut erhaltenes Kinderwägelchen.
Faulbrunnenstraße 3.

Näheres
1157

**Copypressen, Copirbücher, selbstverfertigte Geschäfts- und Notiz-
bücher** etc. empfiehlt billigst

451

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Eine große Auswahl in grauen und schwarzen **Lasting-Kinder-
Damenstiefeln, Lederschuhe** für Kinder von 24 kr. an bis zu den feinsten
Sorten, **Herren-, Damen- und Kinderpantoffeln** in Stramin, Plüsch,
Saffian und Lasting billigst bei

226

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Eine **Treppe** ist billig zu verkaufen Friedrichstraße 9.

1158

Zwei schöne **Kanarienvögel** (Hahnen) billig zu verk. Schachtstr. 22.

1157

Ruhrer Ofen- und Schmiedefohlen

vom Schiff zu beziehen bei **Aug. Dorst.**

1157

Ein **Kinderbettstüchchen** und ein **Kinderwägelchen** sind zu verkaufen
Faulbrunnenstraße 3.

1158

Gutenberg-Verein zu Wiesbaden.

Allen Denen, welche Freunde des Wirkens und Strebens genannten Vereins sind, zur Nachricht, daß Sonntag den 28. und Montag den 29. Juni die

IV. Hauptversammlung des Mittelrheinischen Buchdruckerverbandes,

verbunden mit der

Johannis-Feier,

im „Saalbau Schirmer“ dahier stattfindet.

PROGRAMM.

Sonntag den 28. Juni, Vormittags 9 Uhr, Beginn der Verhandlungen im Saalbau Schirmer. Nach Schluß derselben gemeinschaftliches Mittagessen. Abends 7 Uhr: Abend-Unterhaltung und Ball.

Montag den 29. Juni, Vormittags 10 Uhr: Gemeinschaftliches Frühstück im Saalbau Nerothal. Nachmittags 2 Uhr: Allgemeiner Ausflug mit Musik nach der Schießhalle. (Besuch der griechischen Kapelle, des Nerobergs etc. — Sammelplatz im „Saalbau Schirmer“.)

Karten à 48 fr. (gültig für das ganze Fest) sind durch alle Mitglieder des Gutenberg-Vereins, sowie in der Expedition der „Rheinischen Volkszeitung“ (Kirchgasse 20), in der Expedition des „Tagblatts“ (Banggasse 27) und im „Saalbau Schirmer“ zu haben.

Das Fest-Comité.



Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 6940

Dr. med. M. Thilenius, homöopathischer Arzt,

wohnt Goldgasse 4, Ecke des Grabens. — Sprechstunden: täglich von 8—10 Uhr Morgens und von 2—4 Uhr Nachmittags. 3901

Ich beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich heute die bisher von meiner sel. Schwester unter der Firma „C. Mollath Wwe.“, betriebene Samenhandlung käuflich erworben habe und unter der Firma:

„A. Wahler“

für meine alleinige Rechnung fortführen werde.

Ich bitte, das meiner sel. Schwester geschenkte Vertrauen auf mich gütigst übertragen zu wollen und werde stets bestrebt sein, demselben durch reelle und prompte Bedienung zu entsprechen.

Hochachtungsvoll

A. Wahler,

Wiesbaden, 20. Juni 1868.

vorm. C. Mollath Wwe.,
Samenhandlung, Metzgergasse 12.

Betten: & Teppiche: Geschäft

von

Reinhard Thoma, Marktstrasse 6.

Tager

in Bettfedern, Flanmen, Koffhaar, Bettbarchente und Drelle, wollene Bett-, Stepp- und Bique-Decken 2c.; ferner:

Teppiche am Stück, Sopha- und Bettvorlagen, Tischdecken, Cocosläufer und -Matten, Wachsstuche 2c.

Complete neue Betten

von den feinsten Herrschafts- bis zu den einfachsten Betten, sowie im Einzelnen Bettstellen, Sprungfedern-, Koffhaar- und Seegrasmatrassen, Deckbetten, Kissen, Plumeaux 2c. sind in meinem neu eingerichteten Magazin stets fertig und in jeder beliebigen Auswahl zu haben.

Der Verkauf geschieht unter Garantie zu billigst festen Preisen. 7943

Eine Parthie rein leinene Taschentücher unter dem Einkaufspreise bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 226

9 Ellenbogengasse 9.

Ph. Vef, Schuhmacher,

empfehlte sein Lager, gut assortirt in allen Herrn- und Damenschuhen und Stiefel, Pantoffeln und Kinderstiefel in selbstverfertigter Waare und großer Auswahl zu billigen Preisen. Bestellungen nach Maß oder Reparatur werden in kürzester Zeit prompt und billig geliefert. 11010

Bergmann's Bahnseife und Bahnpasta,

weltbekannt und allgemein beliebt à Stück 18 und 24 kr. bei

Anton Schirg.

1038

Sargmagazin, Friedrichstraße 39.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Waschen, Färben und Faconniren von Stroh-, Filz- und Seidenhüten.

J. Weigle senior, Nerostraße 29. 6670

Corsetten und Crinolinen

für Damen und Kinder, auch Kordelleibchen nach den neuesten französischen Facons billigst bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 226

Züber,

Waschbütten, Eimer, Brennen, Kinderbadebütten, Butterfässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schieber, Wannen, alle Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechtrohr, Vogelkäfige und Heden, Schachteln, Schubladen, Tafeln, Griffel, Strohmatten, Mausfallen, Dörrhorten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe, Messing- und Eisendraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt

Louis Krempel, Langgasse 6.

Ellenbogengasse 9 ist ein Abzuchtthor und drei Glashüren nebst gehörigen Läden (alles in gutem Zustande) zu verkaufen. 531

Ein einthüriger Kleiderschrank ist billig zu verk. Nerostraße 27. 1133

Römerberg 26 sind Gemüsepflanzen zu haben. 1157

Gummirte Waaren-Etiquetts

in blauem, rothem und Golddruck und verschiedenen Formen und Größen billigt bei

11504

Gebr. Otto, Schillerplatz 3.

Rührer Ofen-, Ziegel- und Schmiedefohlen,

direct vom Schiff. zu beziehen bei August Womberger, Moritzstr. 7. 9859

Ein sehr rentables und frequentes dreistöckiges, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignetes **Wohnhaus** nebst neugebautem Seitenbau ist Familienverhältnisse wegen sofort zu verkaufen. Näh. Exped. 5611

Tableaux

des anciens Maitres à vendre d'un prix très modérés Mainzerstrasse 2. 11281

Mehrere gut erhaltene **Messingwaagen**,

eine **Bläse**, 20' lang,

ein ca 2 1/2 Ohm großer **Blechkasten** (sehr dauerhaft und sich zu einem **Reservoir** eignend),

eine Parthie leere **Badlitten** und **Fässer** (worunter hübsche **Ginmachständer**),

verschiedene gebrauchte **Thüren**, **Fenster** und **Läden**

werden billigt abgegeben bei

11375

F. Strasburger,

Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstraße.

G. A. Schröder, Hof-Friseur,

Webergasse 15,

empfiehlt sein neu eingerichtetes **amerikanisches Kopfwaschen** (sehr wohlthuend und erfrischend für den Kopf), **französische** und **englische Parfümerien**, sowie alle **Toilettenartikel**. 263

Bologneserhündchen, kleinste Race, weiß, Brachteremplare, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 11447

Ein gebrauchtes **Schmiedewerkzeug** wird zu kaufen gesucht. (Amboß, Blasbalg 2c. 2c.) Näh. Exped. 11426

Schöne **Johannisstrauben** sind in größeren und kleineren Quantitäten am Stock zu verkaufen. Näh. Beau-Site. 505

Rheinstraße 34 bei **Ladire** **Diehl** sind zwei neue zweithürige **Aleider-kränke** zu verkaufen. 11499

Eine sehr gute **Ziege** zu verkaufen. Näh. Schützenhalle. 11468

Eine **Ordonnanzbüchse** und **Doppelflinte** sind zu verk. Näh. Exp. 11057

Adelheidstraße 5 im Hinterhause sind gute **Kartoffeln** per Kumpf 8 fr. zu verkaufen. 11374

Adelheidstraße 5 sind 6 gebrauchte **Polsterstühle** billig zu verkaufen. 11374

Neroststraße 29 ist ein **Tafel-Clavier** zu verkaufen. 10951

Ein **Aussteckchild** von Eisen billig zu verk. **Faulbrunnenstraße 3.** 11238

Ein Cigarrengeſtell billig zu verkaufen Steingaffe 13 im Laden. 11200

Fliegenholz in Packeten à 1 und 2 Sgr. Die ganz unſchädliche Aufkochung tödtet die Fliegen ſchnell und ſicher. Zu haben bei
461 A. Flocker, Webergaſſe 17.

Verschiedene Möbel, ſowie 8 junge fleißig legende Hühner nebst Hahn zu verkaufen Wilhelmshöhe 2. 11576

Kleidermachen und Weißzeugnähen in Hand- und Maſchinenarbeit wird angenommen und ſchnell und billig beſorgt Häfnergaffe 11. 17338

Der vorgestern bei einem Neubau in der Rheinſtraße verunglückte Zimmermann (nicht Maurer) Peter Müller hinterläßt eine Wittwe mit zwei kleinen Kindern in den allerdürftigſten Umſtänden. — Es ergeht daher an edle Menſchenfreunde die dringende Bitte um Unterſtützung dieſer armen Frau in ihrer traurigen Lage.

Zur Empfangnahme von Liebesgaben ſind bereit die Herren: Medicinalrath Dr. Bickel, Friedrichſtraße 40, J. W. Käſebier, Langgaſſe, Aug. Engel, Taunusſtraße, Jacob Rath, Rheinſtraße, Chr. Limbarts, Kranzplatz 2, ſowie die Exped. d. Bl.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmſtraße 7, Parterre)
iſt geöffnet: Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Das naturhiſtoriſche Muſeum
iſt geöffnet: Sonntags und Mittwochs von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr, Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Die Königl. Landeſbibliothek
(im dritten Stock)
iſt geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.

Die Bibliothek und das Leſezimmer des Gewerbevereins
(Kleine Schwalbacherſtraße 2a)
iſt täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerſtag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Donnerstag den 25. Juni.
Muſik am Kochbrunnen
Morgens 6 Uhr.

Curſaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Concert.
Allgemeiner Vorſchuß- und Sparkaſſen-Verein.

Abends 8 Uhr: Vorſtandſitzung.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Geſang und deutſche Sprache.

Katholiſcher Kirchenchor.
Abends 8 1/2 Uhr: Probe in der Kapelle auf dem Markte.

Turnverein.
Abends 8 Uhr: Generalverſammlung im Vereinslocal.

„Neue Concordia“.
Abends 9 Uhr: General-Verſammlung im Feſtſaale, Taunusſtraße.

Königl. Schauſpiele.
Heute Donnerstag: Letzte Gaſtdarſtellung des Fräul. Hermine Otto, von der deutſchen Oper zu Rotterdam.
Prophet. Große Oper in 5 Akten von Meyerbeer.
(* * * Fides . . . Fräul. H. Otto,
* * * Bertha . . . Fräul. Köſſler von Berlin
als Gäſte.)

Frankfurt, 23. Juni.

Geld-Courſe.			
Piſtolen	9 fl. 48	— 50	fr.
Goll. 10fl.-Stücke . .	9 „ 54	— 56	„
20 Freſc.-Stücke . . .	9 „ 27 1/2	— 28 1/2	„
Ruß. Imperiales . . .	9 „ 49	— 51	„
Preuß. Friedr.-d'or . .	9 „ 57 1/2	— 58 1/2	„
Dalaten	5 „ 38	— 40	„
Engl. Sovereigns . . .	11 „ 55	— 59	„
Preuß. Caffenscheine .	1 „ 44 1/2	— 45 1/2	„
Dollars an Gold . . .	2 „ 27 1/2	— 28 1/2	„

Wechſel-Courſe.	
Amſterdam 100 1/4 fl.	100 G.
Berlin 104 7/8	105 B.
Coln 105 104 3/4	G.
Hamburg 88 1/4	G.
Leipzig 105	B.
London 119 1/4	3/4 B.
Paris 94 5/8	G.
Wien 102 5/8	B.
Disconto 3 0/0	G. (Hierbei 2 Vello)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(I. Beilage zu No. 147)

25. Juni 1868.

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 26. Juni 1868, Abends 7½ Uhr,
im grossen Saale

Ites Konzert der Administration.

Mitwirkende:

Frau **Rosa Kastner-Escudier**, k. k. Kammervirtuosin aus Paris (Piano); Fräulein **Philippine von Edelsberg**, königl. Hofopernsängerin aus Berlin (Alt); Herr **Gustav Walter**, k. k. Kammer-
sänger aus Wien (Tenor); Herr **Gustav Frieman**, grossh. hes-
sischer Kammervirtuose aus Paris (Violine), und das hiesige königliche
Theater-Orchester unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **W. Jahn**.

Die Pianoforte-Begleitung wird Herr **Pallat** übernehmen.

Eintrittspreise:

Reservirte Plätze zu 2 fl. — Nichtreservirte Plätze zu 1 fl.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am
Konzert-Abende an der Kasse. 140

Gesangverein „Neue Concordia“.

Sämmtliche verehrliche Mitglieder werden auf heute Abend 9 Uhr
zu einer **General-Versammlung** in das Vereins-Local (Felsenkeller,
Taunusstrasse) höflichst eingeladen.

Tagesordnung: 1) Besprechung über Bethelligung an den Festlichkeiten des
hiesigen Gutenberg-Vereins.

379 2) Sonstige Vereinsangelegenheiten. Der Vorstand.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen aus dem Geschäfte meines ver-
storbenen Schwiegervaters an mich zu machen haben, sowie alle Diejenigen,
welche noch Zahlungen aus demselben Geschäfte an mich zu entrichten haben,
werden ersucht, dieselben bis zum 1. Juli d. J. zu ordnen, widrigenfalls ich
klagend gegen die Säumigen auftreten werde. **Karl Klas.** 11533

Kartoffeln sind zu haben Taunusstrasse 9.

11077

Amerikanischer Stärke-Glanz.

Durch Anwendung dieses Fabrikates beim Stärken und Bügeln der Wäsche wird dieselbe nicht nur zarter, weißer und glänzender und behält ihre Steifigkeit, sowie ihr weißes und glänzendes Aussehen viel länger, als bei Anwendung gewöhnlicher Stärke allein, sondern das Plättchen derselben erfordert auch nur die halbe Zeit, indem es dadurch bedeutend erleichtert wird und das Plättchen leicht und schnell über die Wäsche hingeleitet. In Tafeln zu 12 kr. zu haben in den autorisirten Niederlagen: **A. Thilo**, Marktstraße 11, und **A. Vietor**, Dogheimerstraße 14. 189

Louis Franke, Spitzenhandlung, alte Colonnade 33,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in ächten **Chantilly-Volants**, **Chantilly-Châles** und **-Rotondes**, **Spitzen-Tücher** von 6 fl., **Spitzen-Rotonde** von 10 fl. 30 fr., **Spitzen-Schirm-Ueberzüge** von 2 fl. 20 fr., extra feine **Spitzen-Paletots** von Seide und Lama zu herabgesetzten Preisen; eine große Auswahl **Blousen** von 3 fl. 30 fr. an. 10676

Tinte.

Alizarin-, Schreib- und Copir-Tinte, 11297
feinste tiefschwarze Victoria-Tinte,
Anilin-Victoria-Copir-Tinte,
rothe, blaue und grüne Tinte,
Canzlei-Tinte, per Maas 28 fr. (für Wiederver-
käufer noch billiger),
empfehlen **Häuser & Heinrich**,

Papierhandlung, Webergasse 32.

In Schierstein steht in frequenter Lage ein im besten Zustande befindliches **Haus** nebst Stallung, Hof- und Gartenraum, worin seit mehr als 30 Jahren eine Wirthschaft mit bestem Erfolg betrieben worden ist, aus freier Hand ohne Zwischenhändler zu verkaufen. Näheres Expedition. 10 30

Eine schöne Auswahl **Lüster- und Drillröcke** sind zu haben bei
11509 **K. Tiefenbach**, Neugasse 5.

Alle Sorten **Einmachgläser** und steinerne **Einmachtopfe**, sowie täglich frische **Kunstbese** empfiehlt billigst

H. Jung Wittwe, Ellenbogengasse 3. 11546

Sauerkirschen, **Johannisbeeren**, englische **Stachelbeeren** zu Wein und für den Tisch, **Himbeeren** werden abgegeben **Mainzerstraße 15**. 11542

Starke Dickwurzpflanzen sind in der Gärtnerei vor der **Adolphshöhe** bei **Wiesbaden** zu haben. 11536

Dickwurzpflanzen sind zu haben. Näheres **Wörthstraße 1**. 11534

Eine **Schalwaage** mit Gewichten, eine **Treppenleiter**, 3 Stück neue **Fenster** 7' 3" hoch, 3' 5" breit, eine Partie eichene 16" d. d. **Diele** sind zu ver-
kaufen **Neurostraße 27**. 11531

Kirchgasse 33 sind sechs neue **Barod-Rohrstühle** für 52 fl. zu verk. 11569

Rothwein-Verkauf, Mainzerstraße 16.

Oberingelheimer 62r, per Litre mit Glas 1 fl.

ditto 65r, " " " " 1 fl. 12 fr.

Wmannshäuser 62r, aus Herzoglicher Domaine, $\frac{3}{4}$ Litre 2 fl. 45 fr.
Niederlagen dieser Weine befinden sich bei

11526 **Adolph Becker**, Schwalbacherstraße 31, und bei
C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

Dépôt

der ächten Joh. Hoff'schen Präparate,

als:

Malz-Extract-Gesundheitsbier,

Malz-Gesundheits-Chocolade- u. Chocoladen-Pulver,

Brust-Malz-Bonbons,

Aromatische Malz- und Kräuter-Seifen für Bäder und Toilette,

Aromatische Malz-Pomade

bei

437

Schumacher & Polhs

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Neue Häringe

sind frisch einaetroffen bei

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 11511

Papierkragen & Manschetten

für Herrn, sind soeben in großer Auswahl eingetroffen

bei **G. Rach & Comp.**, Neugasse 11. 11532

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkaufe ich meinen Vorrath von Schuhen und Stiefeln zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

11527

Gerhardt Mayer, neue Colonnade 17.

Commisbrod 18 fr. bei **Ph. Nagel**, Friedrichstraße 28. 11512

Königl. Preuss. Staats-Lotterie.

Originalloose. $\frac{1}{4}$ 6 $\frac{1}{2}$ Rthlr. Ziehung am 8. Juli.

Hauptgewinne: 150,000 Thlr., 100,000 Thlr., 50,000 Thlr. u.

Garantirte Mailänder 12 Thlr.-Loose

bei denen ein Verlust unmöglich und eine Nachzahlung niemals statifindet.

Ziehung im nächsten Monat. Hauptgewinn: Frs. 100,000.

Obige und alle anderen Loose vorrätig in der bewährten Glücks-
Collecte von **Carl Riehn**, Berlin, Marktgrafenstraße 57. 459

Im Möbel-Ein- und Ausladen sowohl in Fuhrwagen als auch in Eisen-
bahnwagen nebst Verpackung empfiehlt sich unter Garantie

11538

Ph. Rücker, Langgasse 23.

Soeben erschienen und in allen Buchhandlungen, sowie auf dem Bureau
des Curvereins vorrätig: 443

Wiesbadener Fremdenführer

von

Ferdinand Heyl.

Herausgegeben vom Curverein der Stadt Wiesbaden.

3te Auflage.

Gänzlich umgeändert und neu bearbeitet. Mit 2 Plänen.

Ladenpreis: 24 fr.

Bei Bezug von 100 Exemplaren (mit Firma) per Stück 12 fr. per comptant.

Hôtel garni.

Restaurant Scherer (Mauritiusplatz).

Jeden Tag Morgens 9 Uhr:

11567

Frisches Bier und abgekochten Schinken.

**Restauration u. Gartenwirthschaft Dietz,
Friedrichstraße 6.**

Guter Mittagstisch von 16 fr. an nebst gutem Bier, Wein und Apfels-
wein etc., wird in empfehlende Erinnerung gebracht. 11568

Herrn **A. Viotor** zu Wiesbaden.

Breitscheid (Amis Herborn), den 17. Juni 1868.

Wegen meinen verletzten Augen muß ich mich wieder bieflich an Sie
wenden, mein Augenwasser von Doctor White, was ich von Ihnen
bezogen hatte, ist mir bereits aufgegangen. Ich bitte Sie daher, mir zwei
Gläschen vom besten Stoff gegen Postvorschuß an mich gelangen zu lassen.
Das Augenwasser war sehr gut und hat mir manchmal meine Augen
curirt, wofür ich Ihnen meinen herzlichsten Dank ausspreche.

Hochachtungsvoll zeichnet

189

Petry, Bürgermeister.

Das Original dieses Briefes liegt zu Jedermanns Einsicht bereit. Dieses
concessionirte Doctor Whites Augenwasser empfehlen

A. Viotor, Dogheimerstraße 14,

W. Viotor, Marktstraße 38.

Limburger Käse (nicht verlaufen)
per Pfund 12 fr.

bei

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 11511

Eine große Sendung Cantchoudwaaren, als Herrn- und Damenketten,
Brochen, Frisir- und Staubkämme, Reise und Reisckämme zu 3 fr. ist ange-
kommen bei

G. Rach & Comp., Neugasse 11. 11530

An- und Verkauf neuer und getragener Herren- und Damenkleider bei

115 9

K. Tiefenbach, Neugasse 5.

Den geehrten Herren Weggern für ihre freundlichen Gaben bei meinem in
betroffenen Unglücke meinen herzlichsten Dank. **Fiedler, Wegger.** 11528

In Nähmaschinen-Arbeiten aller Art, in und außer dem Hause, empfiehlt
sich **Sophie Theiss, Taunusstraße 31.** 11561

Wein-Handlung

von

Röderallee **Ch. Filbach,** Röderallee
Nr. 28. Nr. 28.

Nebst meinen anerkannt preiswürdigen **Weinen** empfehle ich noch nachbenannte Sorten, für deren Aechtheit und Güte garantirt wird.

per Flasche.

				fl.	kr.
Madeira	1. Qualität	8	Jahr alt	2	6
"	2. "	5	" "	1	18
Malaga	1. "	8	" "	2	—
"	2. "	5	" "	1	12
Portwein		8	" "	2	—
Sherry		8	" "	1	42
Muscat		5	" "	1	6
Grenache		5	" "	1	42
Paxaréte		5	" "	1	42
Alicante		5	" "	1	54
Lacrime-Christi		5	" "	2	—
Malvasierwein		5	" "	2	—
Cyperwein		5	" "	2	—

11324

Die Weine werden in Gebinden, sowie im Faß billiger abgegeben.

Einem geehrten Publikum beehre ich mich meine
Fabrik-Niederlage von Vorhangstoffen
jeglicher Art, in gefällige Erinnerung zu bringen.

Gediegene Waare, verbunden mit **geschmack-**
vollen Mustern lassen mich auf recht zahlreichen
Besuch rechnen.

Ich verkaufe zu den mir von der Fabrik ange-
setzten sehr billigen, festen Preisen, so daß ich
keinerlei Concurrenz fürchte, weder die hiesige,
noch die der benachbarten Städte.

Eine reiche Muster-Collection zu Bestellungen ist
stets zu Diensten.

3599

G. W. Winter, Webergasse 5.

Großes Schuh- und Stiefel-Lager

von **J. Wacker** aus Stuttgart

empfehlte eine große Auswahl schwarze, graue und braune Damen- und Kinder-
leugstiefeln, Kizlederstiefeln für Damen, Pantoffeln in Stramin, Leder und
Beug, Ruffenstiefeln für Kinder, Herrnstiefeln in Kalb-, Kiz- und Lackleder.
Der Laden befindet sich Goldgasse 20. 11571

Aux Fabriques de Lyon,

Maison française,

8 Taunusstrasse 8.

Französische gewirkte **Cachemir-Long-Châles**, medallirte
 Muster aus der Ausstellung zu 150 fl. und 180 fl.;
 ditto dunklere Farben zu 60 und 70 fl.;
 ditto Werth 70 fl., verkauft zu 42 fl.;
 ditto gestreifte zu 12 fl.;

schwarze gestickte **Cachemir-Châles** von 5 fl. 30 fr. an;

Foulard-Kleider von 14 fl. an das Kleid;

ditto indische, von 21 fl. an das Kleid;

Taffetas jardinière haute Nouveauté zu 23 fl. 20 fr. das Kleid;

Grisaille chinée, rayée & à Carreaux erste Qualität zu 25 fl.
 das Kleid;

schwarzer **Faille** von 2 fl. 48 fr. an der Mètre;

schwarzer **Ehoner Taffetas**, gute Qualität für Confection und Kleider,
 von 2 fl. 20 fr. an der Mètre;

Sultane in allen Farben zu 4 fl. 30 fr. das Kleid von 15 Ellen;

Jardinière, elegante Stoffe für Kleider zu 4 fl. 30 fr. das Kleid;

Lainos parisien, das Kleid von 15 Ellen zu 3 fl.;

Foulard de laine, sehr schöne Stoffe, Werth 10 fl., zu 5 fl.
 24 fr. das Kleid;

Louisiane, Frühjahrstoffe, zu 5 fl. 30 fr. das Kleid;

schwarze, französische **Alpaga**, schöne Qualität von 36 fr. an den Mètre;

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 fr. an;

Spitzen-Rotondes von 12 fl. an;

Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 fr. an;

eine große Auswahl in **Lama-Châles, Rotondes, Paletots**
 aller Art, **Tuniques, Robes** etc. etc. zu wahren Fabrik-
 preisen;

Gestickte **Taschentücher** von 18 fr. an;

glatte **Batist-Tücher** von 4 fl. 30 fr. an das Duzend;

Foulard-Tücher, Damen- und Herren-Cravatten,

Guipur-Kragen etc. etc. zu sehr billigen Preisen.

NB. Eine Partie französische, gewirkte **Long-Châles**, zurück-
 gesetzte Mustern, sehr schöne Qualität, zu 20 fl. 348

Maurice Ulmo, fabrique de soieries, rue
 Bourbon 35 Lyon.

Weisswaaren

in reichster Auswahl von billigsten bis zu den feinsten, als:
Stehkragen von 3 fr. und Manschetten von 7 fr. an, gestickte Kragen von
6 fr., sowie reich gestickte Kragen mit Manschetten von 24 fr. an und höher.

Cluny-Kragen von 6 & 18 kr. an

und höher. Alle Arten Herren-Kragen und -Manschetten,

Negligé-Hauben

mit Spitzen von 24 fr. und mit Bändchen von 30 fr. an und höher.

Mull-Blousen

mit Spitzen und Stickereien verziert von 1 fl. 30 fr. an bis zu den feinsten
empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

501

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Alleiniges Haupt-Depôt für Nassau von
Wheeler & Wilson's

acht amerik. Nähmaschinen.

Hand-Nähmaschinen

der besten und neuesten Systeme in großer Auswahl.
Sämmtliche Maschinen werden unter dauernder Garantie zu Fabrik-
preisen verkauft. — Lager von Maschinen-Seide, -Garn,
-Nadeln und -Oel bei

205

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Condensirte Milch,

Lait condensé,

Condensed Milk,

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 9611

Kammerjäger **Mandt** wohnt Marktstraße 12 und empfiehlt sich im Ver-
sitzen allen Angeziefers. 7636

Unterricht im Zeichnen und Malen wird ertheilt in und außer dem
Hause. Näh. Exped. 706

Aquarellfarben

feinster Qualität, beßgleichen in Tuben einzeln und in Blechkasten mit Palette,
sehr gute Schülerfarben à 1, 2 u. 4 fr., feinste Aquarellpinsel, Stizzenbücher,
Zeichnenpapier, Zeichenbleistifte 2c. 2c. empfiehlt billigst

451

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrnkleider angefertigt, ver-
ändert und gereinigt. 1041

Ich wohne 25 Kirchgasse 25 und besorge wie seit vielen Jahren das
Klavierstimmen und -Repariren. **W. Matthes. 8392**

K. peunenstraße 1 ist ein gebrauchtes Kinderwägelchen billig zu verk. 11451

Letzte Woche!

Casinosaal, Friedrichstraße
No. 16.



Neu eingetroffen
im zooplastischen Garten ein Haifisch

(Tiger der Meere), ist von heute ab ausgestellt. Geöffnet von
Morgens 9—8 Uhr Abends. **Entrée** 18 fr. Kinder unter
10 Jahren zahlen die Hälfte. **F. A. Zobel.** 10712

Curanstalt & Pension „Beau-Site“.
Coffee-Restaurant, Gartenlocalität.

Erfrischungen bester Qualität, vorzüglicher Coffee mit Sahne, gute Speisen
à la carte, reingehaltene Weine, beliebtes Wiener Märzen-Bier, prompt
Bedienung, billige Preise. 506

Goldgasse 2.

Café & Restaurant Emil Weins.
Gartenlocal.

Table d'hôte au premier à 36 fr. um 1 Uhr, von 12—2 Uhr Mittag-
tisch zu 30 fr. in dem Garten und den Parterre-Localitäten, Restauration
à la carte, Dinners à part zu jeder Tageszeit, Café, Billard, reingehaltene
Rhein-, Hardt- & Mosel-Weine, Borsdorfer Apfelswein und Frankfurter
Lagerbier per Glas 5 fr. 1066

Besten westph. Schinken &
Gothaer Cervelatwurst

11181

empfiehlt **A. Schirmer**, Markt 10.

Gute Bamberger Zwetschen per Pfd. 7 fr. empfiehlt

Jacob Rath, Rheinfstraße. 10861

Zu verkaufen sehr billig: mehrere Kanape, Glasschrank, Tische, Klein-
Kommode, Spiegel, Kleiderschrank, Küchenschrank, Rohr-, Stroh- und Polster-
stühle, Wasch- und Nachtschränken, Bettstellen, Kopfhaar- und Seegrasmatratzen,
sowie Betten aller Art, mehrere Uhren, sowie kupferne Kochtöpfe, Spiegel
gasse 11; auch sind daselbst zwei moderne, schöne, seidene Mäntelchen
zu verkaufen. 11573

Das so beliebte Kornbrot 17 fr., sowie Kartoffeln 9 fr. per Kumpf bei

Franz Schuth, Metzgergasse 31. 11566

Zu verkaufen: ein eichener Tisch, ein hohes Kinderstühlchen, eine gum-
massirte, zweischläfige Bettstelle Taunusstraße 31 im Hinterhaus, 2 Stiegen
hoch. Auch sucht daselbst ein perfectes Blügelmädchen Beschäftigung in Private-
häusern. 11560

Ein junger, 9 Wochen alter, schwarzer Pinscherhund (Rattenfänger) zu
verkaufen. Näh. Wilhelmstraße 14 im Hinterhaus. 11558

Diadurpflanzen sind zu haben Schwalbacherstraße 23 im Hinterh. 11661

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(II. Beilage zu No. 147)

25. Juni 1868.

 Das Bureau des Allgemeinen Vorschuß- und Sparlassen- Vereins befindet sich Bleichstrasse 5. Parterre.

Wiesbadener Kranken-Verein.

Unsere **General-Versammlung** findet Samstag den 27. Juni l. J. Abends 8 1/2 Uhr im Saale des Herrn Gastwirth Spitz, Nerostraße 24, statt.

Tagesordnung: 1) Aufnahme neu angemeldeter Mitglieder;
2) Rechenschaftsbericht des sechsten Verwaltungsjahres;
3) Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission;
4) verschiedene Vereins-Angelegenheiten.

Anmeldungen zum Beitritt als Mitglied obigen Vereins nehmen die Herren Direktor A. Garf, Welltriststraße 23; Cassirer J. Brätorius, Kirchgasse 26; und Sekretär A. Bed, kl. Webergasse 9, freundlichst entgegen.

Es bittet um recht zahlreiches Erscheinen

Wiesbaden, den 20. Juni 1868.

Der Vorstand. 483

Turnverein.

Donnerstag den 25. l. Mts., Abends 9 Uhr, Generalversammlung im Vereinslocal.

Tagesordnung:

1) Bericht des Abgeordneten über den Turntag in Hanau.

2) Wichtige Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand. 419

Tüll-Valencienne, Tüll espaniole, Tüll malin, Tüll brillantin in allen Farben und dazu passende **Blonden, Spitzen, Pariser Blumen etc.** empfiehlt

G. G. Wallenfels, Langgasse 33. 11323

Lohfuchen

14127

sind wieder fortwährend zu haben, per Hundert 48 fr.

Fr. Kässberger,

Emserstraße 24 und Webergasse 33.

Gemden-Einsätze in leinen und Schirting eine große Parthie bei

E. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 226

Eiserne Gartenmöbel

billigst bei

F. Knauer, Neugasse 9.

11184

Alte Koffer werden fortwährend gegen neue umgetauscht bei

10940

K. Hönge, Goldgasse 2.

J. Sachs, kl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,
empfehl't gutes Mittagessen zu 14 und 18 fr., Abendessen zu 10 und 12 fr.

Schmerzen,

welche von Erkältung herrühren, werden zuverlässig und schnell geheilt, wenn man **Seidenwatte** auslegt. Diese Watte nebst Gebrauchsanweisung wird verkauft im Kaufladen der Filanda. 10896

Billig! Billig! Billig!

Bettzeuge	von 14 fr. an.
Barchente	20 " "
Ganz wollene Flanelle	22 " "
Halb "	14 " "
Zoppelzeuge	13 " "
Hosenzeuge	17 " "
Kleiderstoffe	8 " "
Schürzenzeug	16 " "
Nacht engl. Feder	40 " "
Federleinen	12 " "
Weißer Schirting	9 1/2 " "
Gedrucktes	11 " "
Cattun	9 " "

J. Astheimer,
32 Kirchgasse 32.

10383

Fabriques de Lyon

— Taunusstrasse 10. —

Fertige Damenkleider

von 4 Thlr. an.

Seidene Paletots et Casagues

depuis 5 Thlr.

348

Maurice Ulmo.

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exp'd. 702

Reinen und Shirtings, Herrnhemden, Stragen, Manschetten und Halsbinden habe in großer Auswahl erhalten und empfehle solche billigt. 226

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Einrahmungen zur Photographien, Kupferstiche, Delbilder, Siderien etc. etc. empfiehlt billigt **C. Schellenberg,** Goldgasse 4. 451

Ein gutes Tafel-Clavier billig zu verk. Schwalbacherstraße 37. 10834

Dogheimerstraße 2 c sind neue polirte und lackirte Möbel zu verkaufen. 2743

Eine Wirthschaft zu pachten gesucht. M. C. 10718

Englischer Patent-Reinigungs-Crystall,

als vorzüglich anerkanntes und sehr beliebtes Waschpulver zum Waschen von Leinwand, Schirting, Mousslin, Teppichen etc. empfehlen in Packeten zu 4 fr. die autorisirten Niederlagen:

G. D. Linnenkohl,
Ellenbogengasse 15 u. Nerostr. 43;

A. Thilo, Marktstraße 11;

F. Acker, Röderstraße 11;
189

A. Viator, Dogheimerstraße 14;]

W. Viator, Marktstraße 38;

F. J. Höhn, Heidenberg 7;

In Mosbach: **Georg Kraus,**
Wiesbadenerstraße 16

Musverkauf von gewebten Sachen und Weißwaaren, Korsetten und Krinolinen. Da mein Laden nur noch bis zum Samstag offen ist, bitte ich um recht zahlreichen Besuch.

11441

Achtungsvoll

H. Höhn Wwe., Goldgasse 9.

Marktstraße 12,
neben Hotel

Carl Rossel,

Marktstraße 12,
zum grünen Wald

empfehlte sein Cabinet zum Haarschneiden, Rasiren und Frisiren, sowie neu eingerichtetes amerikanisches Kopfwaschen bei aufmerkamer Bedienung.

Abonnements in und außer dem Hause.

11413

Portemonnaies

zu 3, 6, 9, 12 fr. und höher bei

G. Löw, Marktstraße 28. 7859

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfehlte zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

1026

Wilhelm Weins,

Dirigent des „Männergesangsvereins“, ertheilt gründlichen Unterricht im Gesang und Klavierspiel.

Neugasse 22.

10753

Ich empfehle mich in allen vorkommenden Fahenze-Arbeiten, sowie im Dienumsetzen und repariren derselben, auch werden Bestellungen für neue Desen freundlichst entgegen genommen.

F. Rielstahl, Fahenze-Arbeiter, Röderallee 24. 11470

Eine angerauchte, gut erhaltene, mittelgroße **Wieschbaum-Pfeife** wird zu kaufen gesucht Leherstraße 3. 11472

Photographisches Atelier von H. Gläser,

Taunusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6½ Uhr. 8788

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wandstuck

empfehlte in schöner Auswahl

Carl Jäger, Langgasse 16. 5585

Capitalien gegen Hypotheken, An- und Verkauf von Häusern und Gütern vermittelt

Ph. Seebold, Taunusstraße 9. 10622

Badlifen, eine große Partie, zu verkaufen Marktstraße 24.

10908

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

Ein kleiner Theil unserer Mitglieder ist mit der Einsendung der anerkannten Contocorrentauszüge vom 2. Semester v. J. noch im Rückstand. Wir erinnern wiederholt und dringend an deren baldige Ablieferung.

Wiesbaden, den 16. Juni 1868.

Verwaltung des Vorschuß-Vereins.

441

Der Direktor: **Brück.**

Großes Gardinen-Lager

zu äußerst billigen Preisen bei

10790

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Restauration Hahn, Spiegelgasse.

Mein neurestaurirtes Local, wobei ein ausgezeichnetes **Billard**, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine mich mit ihrem Besuche beehrenden Gäste durch ausgezeichnete Getränke, als Wein, Bier, Apfelwein &c. &c. bestens zufrieden zu stellen.

11583

F. Hahn.

Briefcouverte,

25 Stück à 3 fr. (gummirt) bei

11504

Gebr. Otto, Schillerplatz 3.

Terneaux-Wolle

in allen Farben, das Roth 9 fr. 11441

H. Höhn Wwe., Goldgasse 9.

Zwei Gulden Belohnung.

Verloren Sonntag den 21. d. M. Abends bei der Musik im Kurgarten ein staubfarbiger, seidner **Sonnenschirm**. Dem Wiederbringer obige Belohnung Leberberg 4. 11493

Verloren am 22. d. Mts. ein goldener **Uhrschlüssel** mit Achatkopf. Gef. abzugeben gegen Belohnung in der Exped. 11543

Verloren am Montag vom Kurhause bis in die Mainzerstraße 8 ein **Battisttaschentuch** (gez. A. S. 6). Man bittet um Abgabe Mainzerstraße 8 gegen Belohnung. 11549

Am Montag gegen Abend wurde von der Nerostraße nach dem Kranz durch die Trinkhalle ein **Büchlehen**, worin Spezereiwaaren geschrieben sind, von einem Kinde verloren. Gegen Belohnung abzugeben Nerostraße 5. 11552

Stehen geblieben am Dienstag ein Fäßchen mit Del. Man bittet um Auskunft oder Abgabe Neugasse zum Anker. Gute Belohnung. 11580

Eine perfekte **Buglerin** wird gesucht. Näh. Marktplatz 3. 11506

Ein reinliches **Mädchen** sucht Monatsstelle. Näheres Expedition. 11459

Ein **Frauenzimmer**, das in allen weiblichen Handarbeiten geübt ist, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Näh. Saalgasse 30, 2. Stod. 11551

Eine reinliche **Frau** sucht Monatsstelle. Näheres Saalgasse 4. 11548

Stellen-Gesuche.



Gesucht.

Ein Mädchen von braver Familie, das 6 Jahre bei einer höheren Herrschaft als Zimmer- und Bügelmädchen fungirte und bestens empfohlen wird, sucht einen ähnlichen Dienst. Näheres Rheinstraße 40, 1. Stod. 11446

Ein einfaches, solides Mädchen sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft einen Dienst in Hausarbeit. Näheres Gartenstraße 2 (zunächst der Paulinenstraße). 11514

Ein Mädchen, das nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen. Näheres Gemeindegäßchen 2. 11544

Gesucht wird auf 1. Juli ein braves, gesetztes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit. Näheres Expedition. 11518

Es wird auf bald ein braves gutes Kindermädchen gesucht, das die Pflege eines kleinen Kindes gut versteht. Näheres Expedition. 11518

Ein Mädchen für Hausarbeit gesucht große Burgstraße 11. 11545

Une jeune fille suisse, ayant fait de bonnes études et pouvant enseigner parfaitement sa langue désirerait se placer comme maîtresse de langue ou gouvernante, de préférence chez des Russes ou des Anglais. S'adresser Paulinen-Stift. 11541

Ein tüchtiges Mädchen, welches fein bürgerlich kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, sucht Stelle. Dasselbst wird ein Mädchen gesucht, welches in einer Wirthschaft thätig war. Näh. kleine Schwalbacherstr. 7, 3. St. 11564

Eine zuverlässige Köchin, welcher die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sowie ein wohlzogener Junge vom Lande suchen Stellen durch Frau Petri Langgasse 23. 11572

Eine Restaurationsköchin gesucht. Näheres Expedition. 11570

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 9. 11565

Ein Zimmermädchen wird in ein Privathotel gesucht. Eintritt sofort. Näh. Spiegelgasse 4 im Laden. 11559

Eine Köchin, die perfekt kochen kann, mehrere Jahre bei großen Herrschaften conditionirte und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sofort eine Stelle. N. Goldgasse 16, 1 Stiege hoch. 11563

As Head Nurse

in a French or Russian Family an English person of middle age has good references of several years standing. Apply to the expedition. 11933

Une Dame anglaise d'un age moyen cherche une place comme Gouvernante dans une famille française ou russe. Bonnes references. On trouve l'adresse à l'expédition. 10933

Durch das Commissions- und Stellennachweise-Bureau von G. Buchenauer, Römerberg 12, werden für hier und auswärts auf gleich gesucht: Haus- und Zimmermädchen, sowie Köchinnen, Hausburschen, Kellner, Büffetmädchen. 11581

Eine perfekte Kammerjungfer, die gute Zeugnisse besitzt, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres auf dem Commissions-Bureau von G. Buchenauer, Römerberg 12. 11581

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst. Näheres Römerberg 20. 11421

Ein junges Mädchen von 23 Jahren, Tochter eines Arztes in einer Provinzialstadt, welche in allen feineren weiblichen Arbeiten bewandert ist, sucht eine entsprechende Stellung in einer Familie, zur Unterstützung der Hausfrau, in einem Ges. häfte oder bei einer älteren Dame. Gute Behandlung wird hohem Salair vorgezogen. Gefällige Offerten werden *posto restante* Mainz unter Z. Z. 100 erbeten. 11044

Ein anständiges Mädchen, das perfekt Kleidernähen und bügeln kann, sowie in den andern Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Jungfer oder bei erwachsenen Kindern; auch würde dasselbe in einen Laden gehen. Näheres bei Frau Decker, Wilhelmstraße 14, Hinterhaus. 11455

Ein gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie, in gesetzten Jahren, sucht eine Stelle bei einer hohen Herrschaft als Haushälterin oder zur Pflege einer einzelnen Dame. Gute Empfehlungen stehen ihr zur Seite. Näheres bei Geschwister Ott, Bahnhofstraße 14. 11457

Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Schachtstraße 28 im Laden. 11414

Große Burgstraße 5 wird ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Zimmermädchen gesucht. 11510

Eine russische Familie sucht ein Mädchen, das im Nähen und Bügeln erfahren und gesonnen ist, die Reise nach Rußland zu machen. Sehr gutes Salair ist hiermit verbunden. Näheres beim Portier im Bären. 11422

Ein anständiges Mädchen, welches in allen weiblichen Handarbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder in einem Laden oder als Buff. tmädchen. Näh. Exped. 11471

Ein junges Mädchen, das mit guten Schulkennntnissen versehen und im Kleidermachen bewandert ist, sucht eine Stelle, am liebsten in das Ausland. Näh. in der Expedition. 11442

Eine Bonne, welche französisch spricht und sich durch empfehlungswerthe Zeugnisse legitimiren kann, wird zur Verpflegung einer Dame und eines siebenjährigen Knaben gesucht. Näheres bei Herrn Staats-Rath von Blum auf der Dietenmühle. 11519

Ein tüchtiges Mädchen, welches das Kochen etwas versteht, sowie ein Kindermädchen, welche beide gute Zeugnisse aufweisen können, werden gesucht und können sogleich eintreten. Näh. Exped. 11516

welcher zu Zeiten mit Pferden umzugehen weiß, wird gesucht. N. E. 11557

Ein Lehrling wird gesucht von

W. Stegmüller, Graveur, Helenenstraße 19. 11566

Ein junger, starker Mann, gelernter Schreiner, sucht sogleich eine Stelle als Hausbursche oder Ausläufer. Näheres Expedition. 11534

Ein Buchbinderlehrling gesucht. Näheres große Burgstraße 11. 11545

Ein Gärtnerlehrling wird gesucht. Näh. bei Diez (Gasfabrik). 11501

Schreiner E. Hansohn, Helenenstraße 13, sucht einen Lehrling. 11467

Dopzheimerstraße 2 bei Schreiner Fuß kann ein braver Junge in die Lehre treten. 11271

Ein braver Junge von hier kann das Tapezirergeschäft erlernen bei J. Stappert, Römerberg 5. 11425

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen bei Franz Schramm, Lackirer, Schwalbacherstraße 43. 4623

Werksführer=Gesuch.

Zur selbstständigen Leitung einer Maschinen-Brodbäckerei, welche 1000 Loth Brod täglich fertigt, wird ein zuverlässiger Mann gesucht. Neben angemessenem Gehalte erhält derselbe noch Antheil am Reingewinn. Der Eintritt kann sofort geschehen. Frankte Anfragen unter F. E. besorgt das Annoncen-Bureau von Haasen Stein und Vogler in Frankfurt a. M. 459

Auf hiesigem Plage wird in ein Manufacturgeschäft ein Lehrling gesucht. Näheres Expedition. 10937

Rheinstraße 14 bei Gärtner Spannebel wird ein guter Gartenarbeiter gesucht; auch sind daselbst Salat, Lauch und Gemüse-Pflanzen zu haben. 11592

Ein junger Mann, welcher gut französisch spricht, empfiehlt sich zum Ausfahren und Bedienen von Kranken, sowie zur Besorgung von Commissionen jeder Art. Näh. Exped. 11440

Ein tüchtiger, selbstständiger Chef de Cuisine findet Stelle. Näheres Exped. 11495

Als zweiter Saalkellner wird ein junger, gut aussehender Kellner gesucht. Näh. Exped. 11495

In einem lebhaften Tabak- und Cigarren-Geschäft hiesiger Stadt soll ein braver Junge, der die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, unter günstigen Bedingungen als Lehrling eingestellt werden. Näh. Exped. 11216

Ein Mann von 30 Jahren, der mehrere Sprachen spricht, Deutschland, Schweiz und Frankreich öfters durchreiste, wünscht eine ähnliche Stelle, oder als Courier. Näh. Exped. d. Bl. 11353

4600 fl. werden gegen doppelte gerichtliche Sicherheit und pünktlicher Zinszahlung dahier zu leihen gesucht. Näh. Exp. 11283

Eine Hypothek von 5000 fl. zu 5 pCt. wird zu cediren gesucht. N. E. 11021

1400 fl. werden alsbald gegen gute Hypothek mit doppelter Sicherheit in das Amt Eltville ohne Makler zu leihen gesucht. Die Unterpfänder bestehen in einem Haus, taxirt zu 800 fl., und in Grundstücken, taxirt zu 2000 fl., Offerten beliebe man bei der Expedition d. Bl. niederzulegen. 11540

Logis-Gesuche.

Ein anständiger, junger Mann sucht ein kleines, einfach möblirtes Zimmer (mit oder ohne Kojen) zu miethen. Offerten mit Angabe des Monatspreises unter Z. A. in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 10013

Gesucht baldigst von 2 Damen, Mutter und Tochter, eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Mansarde u., am liebsten in frei gelegener Gegend. Von wem, sagt die Exped. 11550

Gesucht eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, in einem Hinterhause Parterre, womöglich im südlichen Theile der Stadt. Man bittet Adressen nebst Preise unter 100 bei der Exped. abzugeben. 11186

Ein billiges, möblirtes Zimmer mit Kochgelegenheit wird von einer Dame gesucht. Adressen unter 1001 durch die Exped. d. Bl. 11450

Gesucht eine herrschaftliche Wohnung

für eine stille Familie aus 3 Personen, in oder nahe der Stadt, in einem massiv gebauten Hause, sonnig und freundlich gelegen, mit gut heizbaren Steinöfen und mit Verschiefenstern aus 4-5 Zimmern, heller Küche, Speisekammer, 2 Kammern, gutem Keller, Holzbehälter, Waschküche, Trockenplatz — Alles im besten Zustande und mit nahe gelegenen guten Trinkwasser — welche in dem Zeitraume von nun an bis zum Herbst des nächstfolgenden Jahres frei würde, um in Benutzung übernommen werden zu können. Offerten franco unter A. E. an die Exped. d. Bl. 11436

Eine Werkstätte mit Feuergerechtigkeit nebst Wohnung wird gesucht. Näh. Mauergasse 11. 11116

Gesucht für gleich oder bis zum 1. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern, in einer Geschäftsstraße. Näheres Expedition. 11405

Adelheidstraße 5 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9397

Dohheimerstraße 25 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu verm. 11535

Faulbrunnenstraße 6 ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 11577

Faulbrunnenstraße 7 2 St. h. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10446

Hainerweg 3 ist eine neu möblirte Wohnung, hohes Parterre, bestehend aus 6 Zimmern, nebst Küche mit Zubehör, im Ganzen oder getheilt, zu vermieten. 10822

Helenenstraße 14 Bel-Etage Salon und Zimmer möbl. zu verm. 9968

Kapellenstraße 5 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 11473

Kirchgasse 20 Parterre, Ecke der Hochstätte, ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 10426

Kirchhofsgasse 6 nächst der Post ist ein schön möblirtes Zimmer mit Schlafcabinet sogleich zu vermieten. 11454

Kirchhofsgasse 9 ebener Erde ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 11517

Leberberg 3 ist die Bel-Etage möblirt zu vermieten. 11494

Louisenplatz 6 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 11539

Marktplatz 3 ist Salon, 1 oder 2 Zimmer und Cabinet, schön möblirt, zu vermieten. 11092

Marktplatz 3 im Seitenbau ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 11582

Michelsberg 5 sind zwei möbl. Zimmer auf den 1. Juli zu verm. 11481

Nerostraße 24 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11442

Oranienstraße 14 Parterre ein gut möblirtes, großes Zimmer zu verm. 11137

Ecke der Schul- und Kirchgasse 29 sind möbl. Zimmer zu verm. 11080

Sonnenbergerstraße 20 ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. 11136

Spiegelgasse 6 nach der Straße ist ein freundlich möblirtes Mansarden-Zimmer zu vermieten. Näh. 2 Stiegen hoch rechts. 11529

2 möblirte Zimmer, Parterre und eine Stiege hoch, ganz nahe bei Wiesbaden, sind zu vermieten. Näheres Expedition. 11537

Zwei große, hübsch möblirte Zimmer sind zu 8 und 12 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 11584

In Dieblich in schönster Lage sind 6 große Zimmer, 3 Mansarden, Küche, Speisekammer und vollständigem Zubehör zu vermieten. N. Exp. 11553

Ein Pferdestall und ein Fruchtspeicher sind zu vermieten. Näh. Exp. 10503

Bahnhofstraße 10 ist ein Pferdestall, Remise, Kutscherstube und Heuboden monatweise oder aufs Jahr an eine Herrschaft zu vermieten. 7855

1 Herr kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. Stod. 11326

Hochstätte 22 können 2 reinliche Arbeiter Schlafstellen erhalten. 11498

Allen Denen, welche unsern lieben Vatten, Vater, Groß- und Schwieger-
vater, **Jacob Kalteborn**, zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten,
sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.
11595 Die trauernden Hinterbliebenen.